

ABC gibt seine Premiere in Heimersheim: Ahrweiler bittet Morbach zum Tanz

Die vierte Partie für den Ahrweiler BC in dieser Saison der Fußball-Rheinlandliga ist das erste Spiel mit Heimrecht. Nach dem das Apollinarisstadion aus bekannten Gründen weiter nicht zur Verfügung steht, soll die Sportanlage in Heimersheim vorübergehend als neue Heimat dienen. Auf dem Kunstrasen, der im Mai dieses Jahres nach Umbau wiedereröffnet wurde, empfangen die Kurstädter am heutigen Samstag (17. 30 Uhr) den FV Morbach.

Von Lutz Klattenberg 10. September 2021, 16:09 Uhr

„Wir haben uns ganz gut eingelebt in Heimersheim und konnten hier zuletzt regelmäßig trainieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir einige unserer treuen Zuschauer auch auf diesem Platz begrüßen und etwas Ablenkung verschaffen könnten. Zum Glück ist die Distanz nicht groß, und wir hoffen, ein wenig Heimspielatmosphäre kreieren zu können“, erklärt ABC-Spielertrainer Andreas Dick.

Nach zwei englischen Wochen war der ABC froh, in dieser Woche kein Pflichtspiel absolvieren zu müssen. Das Benefizturnier zugunsten der Stadt Sinzig und dem Landkreis Ahrweiler, das am Mittwochabend im Breisiger Rheintalstadion stattfand, nutzte Dick, um einer bunt zusammengestellten ABC-Mannschaft aus Jugend, Reserve und Akteuren der Rheinlandligamannschaft Spielpraxis zu geben. Die Ergebnisse gegen die gastgebende SG Bad Breisig/Inter Sinzig (0:1) und Rot-Weiss Koblenz (0:3) waren nebensächlich. „Es ging einfach darum, bei dieser schönen Veranstaltung einigen Akteuren Spielpraxis zu vermitteln und etwas Lockerheit zu schaffen“, sagt Dick. Mit den Morbachern kommt nun eine Mannschaft, die in drei Spielen noch unbezungen ist und dabei zwei Auswärtserfolge in Mayen und in Kirchberg feierte. „Da kommt eine ganz schwere Aufgabe auf uns zu. Das ist eine disziplinierte und eingespielte Mannschaft“, so Dick, der zuletzt eigentlich nur wenig vermisste. „Wir waren in den Spielen in Bitburg und Andernach schon auf der Siegerstraße, haben es aber verpasst, den Sack zuzumachen. Diesen letzten Schritt müssen wir konsequenter gehen“, fordert Dick.

Personell tut sich weiterhin einiges beim ABC. Wieder im Kader stehen wird Finn Götte, der zuletzt im Urlaub weilte. Carsten Thelen kommt nach einer Schulterprellung zurück, und erstmals ist auch Furkan Kalin einsetzbar, der bislang berufsbedingt passen musste. „Das sollte uns wieder etwas mehr Flexibilität verschaffen“, hofft Dick, zumal auch die angeschlagenen Almir Porca und Christopher Klein wieder im Vollbesitz ihrer Kräfte sind. Ausfallen wird dagegen Ibis Renda, der sich in Bitburg beim Aufwärmen erneut am Oberschenkel verletzte. Pascal Rhodmann und Marco Michels fehlen weiter mit Meniskusproblemen. Wie lange, ist noch offen. Dick: „Da stehen noch Untersuchungen aus. Im schlimmsten Fall noch mehrere Wochen. Davon gehe ich erst einmal aus, um dann eventuell doch positiv überrascht zu werden.“